

Geister, die ich rief

Sieger Der Wettbewerb hat junge Fotografen auf gute Ideen gebracht.

Muss ein Mensch zu sehen sein, wenn das Bildthema „Mensch und Technik“ heißt?, wird sich der 19-jährige Aaron Geier gefragt haben. Nicht unbedingt – und mit seinem Geist in der Kellerwerkstatt hat er die Jury für sich gewonnen. „Das Bild regt die Fantasie an“, lobt der Artdirector der Stuttgarter Zeitung, Dirk Steininger. Auch der Bildaufbau und das Lichtspiel haben ihm gefallen. Aaron Geier hat noch zehn weitere Fotos beim Wettbewerb der StZ und der Gips-Schüle-Stiftung (Bad Cannstatt) eingereicht: etwa ein düsteres Bild der Bauarbeiten im Europaviertel und einen Locher mit Lego-Arbeitern. „Mit jedem dieser Bilder könnte man in der Zeitung eine Seite aufmachen“, sagt der Juror Steininger. Aaron Geier aus Waldenbuch ist daher der Sieger des Nachwuchs-Fotowettbewerbs.

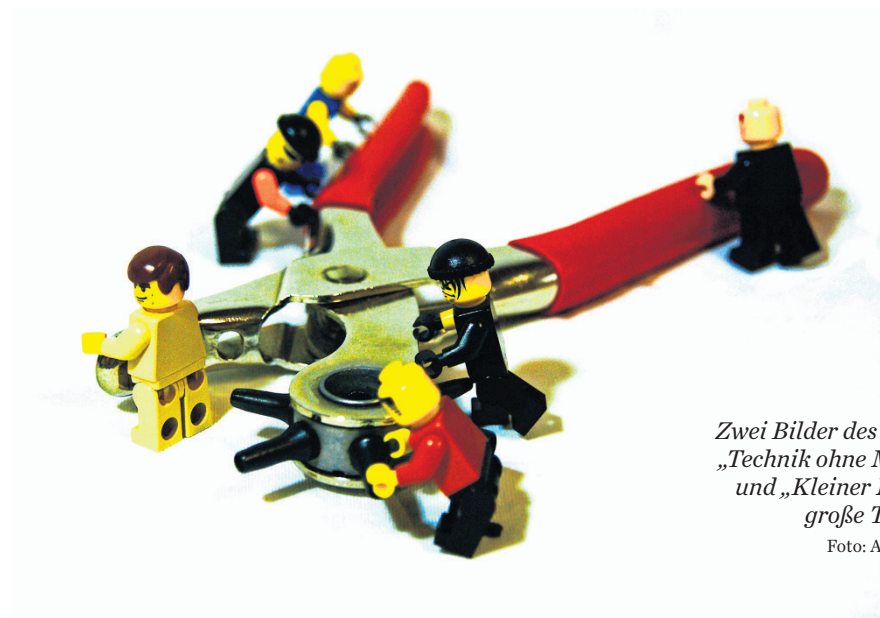
Auf eine gute Idee ist auch die Zweitplatzierte gekommen, die zehnjährige Jule Eck: Auf ihrem Panoramafoto hängt nicht nur ein Elektroauto an der Steckdose – auch ein Mensch lädt seine Batterien wieder auf. „Das ist eine Doppeldeutigkeit und Spielerei im Bild, die mir gut gefällt“, sagt Thomas Ducrée, Vorstand der Gips-Schüle-Stiftung und Jurymitglied. Mit dem dritten Preis wird eine Arbeit von Noel Richt ausgezeichnet, der den Traum vom Fliegen ins Bild gesetzt hat. „Das Bild ist mit einfachen Mitteln gestaltet, aber stark“, sagt die Architektin Nadja Rupova, die als Stipendiatin der Stiftung ebenfalls zur Jury gehörte.

Die Jury hat sich über die vielen abwechslungsreichen und professionell gemachten Einsendungen sehr gefreut. Die Stuttgarter Zeitung und die Gips-Schüle-Stiftung danken allen jungen Fotografen für ihr beeindruckendes Engagement in diesem Wettbewerb! *amd*

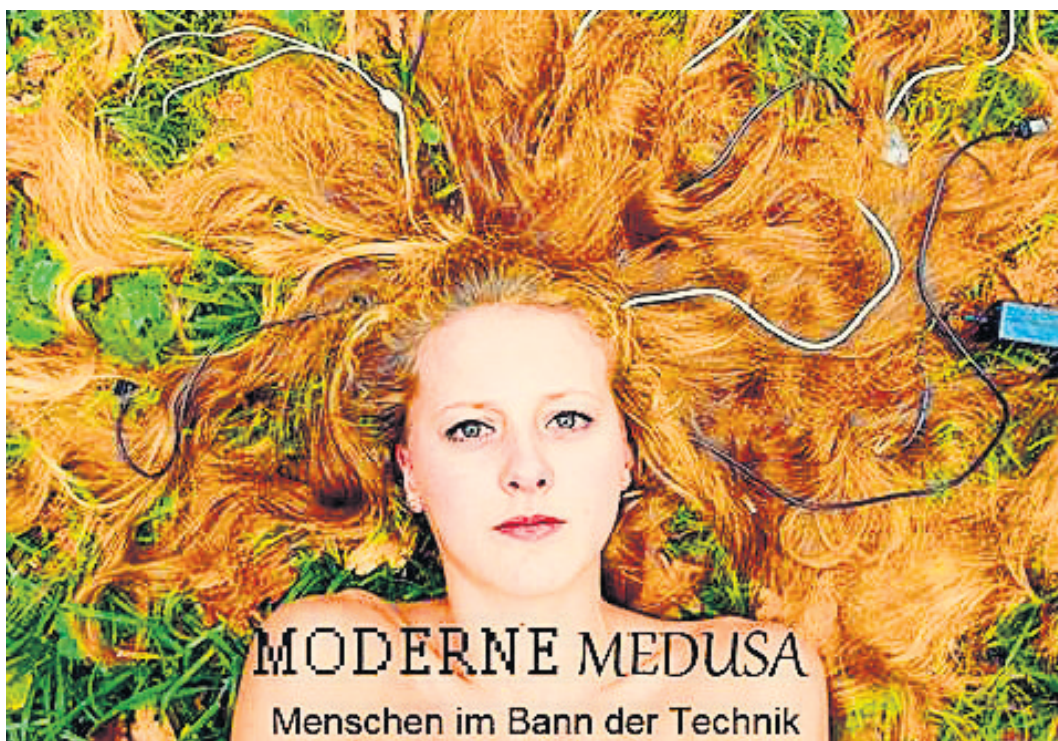
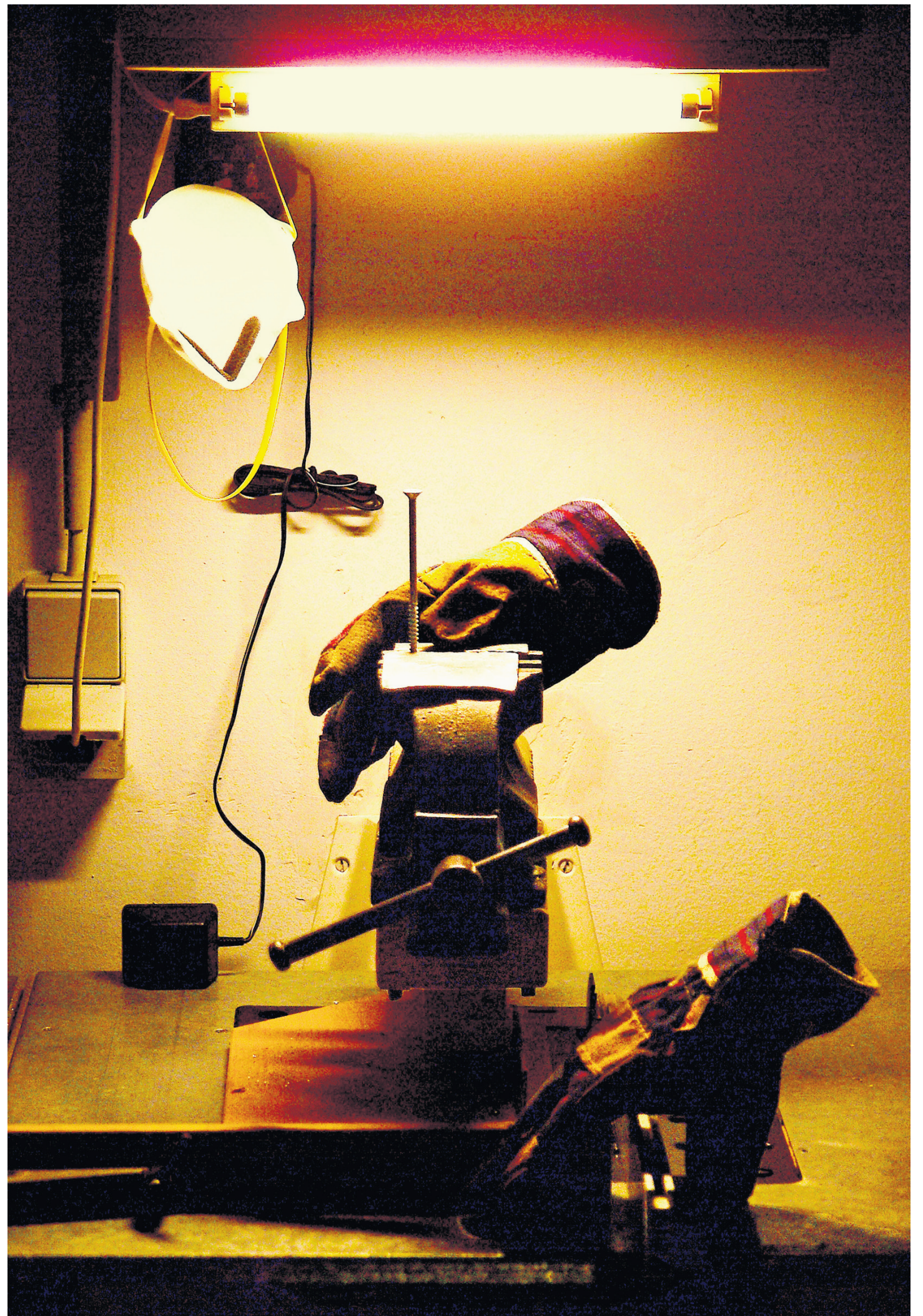
Die mehr als 250 Bilder des Wettbewerbs gibt es unter www.stuttgarter-zeitung.de/fotowettbewerb



„Mensch und Technik“
Fotowettbewerb



Zwei Bilder des Siegers:
„Technik ohne Mensch“
und „Kleiner Mensch,
große Technik“
Foto: Aaron Geier



„Die moderne Medusa“ zeigt die Vielfalt und Kreativität der jungen Fotografen.
Foto: Helene Bochert und Karen Wolf



Der „Traum vom Fliegen“ wird mit dem dritten Preis ausgezeichnet.
Foto: Noel Richt



Den zweiten Preis gewinnt das Panoramafoto „Gemütlich tanken“.
Foto: Jule Eck